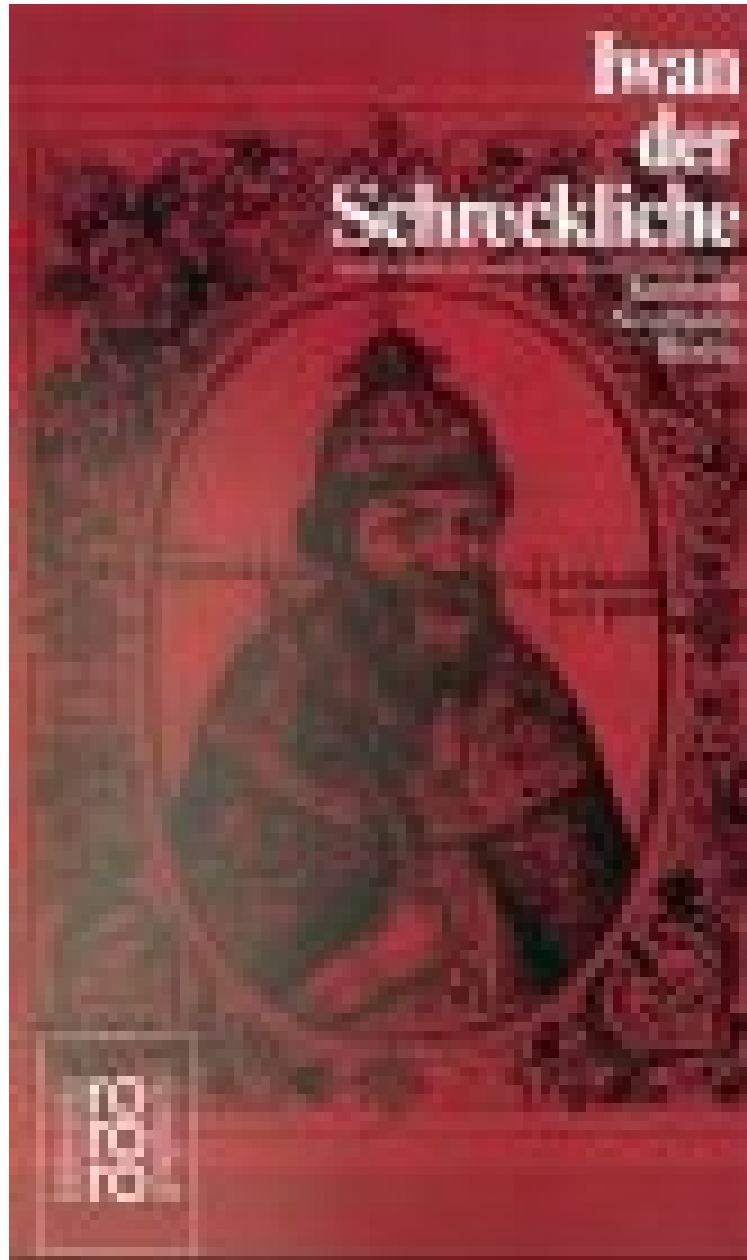


[Free and download] Iwan IV. der Schreckliche

Iwan IV. der Schreckliche

Von Reinhold Neumann-Hoditz
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1090347 in BcherVerffentlicht am: 1990-07-02Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.48 x .35b x 4.57l, Einband: Taschenbuch160 Seiten | File size: 66.Mb

Von Reinhold Neumann-Hoditz : Iwan IV. der Schreckliche before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Iwan IV. der Schreckliche:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Kompakt und kompetentVon Marie PanekEine typisch gute Rororo-Monografie (es gibt auch andere), die Einblick in Leben und Geschichte bietet und dabei auch den Bogen bis zu den Auswirkungen auf die Gegenwart spannt. Manche Passagen ziehen sich ein wenig hin, daher nicht alle Punkte. Aber das Buch ist für jeden Biografienliebhaber und jeden Geschichts- und Russlandinteressierten empfehlenswert!

KurzbeschreibungBei uns heißt er Iwan der Gestrenge, sagen russische Gesprächspartner, wenn von dem ersten Moskauer Zaren die Rede ist. Ein Blick in das Wörterbuch zeigt: Grosny, der Beiname, den das Volk seinem Herrn gab, hat eine reichere Bedeutung als die simple Übertragung der Schreckliche, die sich im Westen eingebürgert hat. Das Adjektiv grosny kann mit streng, drohend, grausam, fürchterlich übersetzt werden. Grosa bezeichnet im Russischen das Gewitter, veraltet steht es für ein strenges Gericht, ugrosa heißt Drohung. Der Zar, der Iwan Grosny genannt wurde, war ein machtbewusster Herrscher, der despotisch regierte. Iwan IV. Wassiljewitsch selbst hat sich so gesehen. "Von heute an werde ich sein, wie ihr mich nennt, zum Fürchten streng (grosny) werde ich sein." Mit diesen berühmten Worten des Zaren leit Sergej Eisenstein in seinem berühmten Film die Schreckensherrschaft beginnen.